

# Technisches Merkblatt

## Sto-Fugendichtband Lento

Komprimiertes Dichtband aus imprägniertem Weichschaum



### Charakteristik

- Anwendung**
- zur Abdichtung von Anschlüssen zwischen Fassadendämmsystemen und angrenzenden Bauteilen
  - durch die langsame Expansion besonders geeignet für die Erstellung komplexer Anschlüsse (z.B. von Fensterbänken)
  - für folgende Fugenbreiten (lichte Breite zuzüglich Bewegungsaufnahme): 2 - 6 mm, 3 - 9 mm, 5 - 12 mm und 9 - 18 mm

- Eigenschaften**
- schlagregendicht
  - vollimprägniert
  - langsam expandierend
  - selbstklebend

- Format**
- Breite des Bandes / Fugenbreite:
  - 15 mm / 2 - 6 mm
  - 15 mm / 3 - 9 mm
  - 15 mm / 5 - 12 mm
  - 25 mm / 9 - 18 mm

- Besonderheiten/Hinweise**
- Beanspruchungsgruppe BG 1 gemäß DIN 18542
  - Schlagregendichtheit ist nur dann gegeben, wenn die Fugenbreite innerhalb des Einsatzbereiches (z. B. 2 - 6 mm) liegt
  - Brandverhalten gemäß DIN 4102-B1 gilt nur bei Fugen zwischen massiven mineralischen Baustoffen

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN ISO 12572	< 100	
Wärmeleitfähigkeit	DIN 52612	0,06 W/(m*K)	
Rohdichte		80 g/cm <sup>3</sup>	
Temperaturbeständigkeit		-40 - 100 °C	

# Technisches Merkblatt

## Sto-Fugendichtband Lento

Schlagregendichtigkeit	EN 1027	600 Pa
Witterungsbeständigkeit	DIN 18542	BG 1
Fugendurchlässigkeit	EN 1026	0,1 m <sup>3</sup> /[h*m*(daPa) <sup>n</sup> ]

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

**Anforderungen** Der Untergrund muss stabil, eben, trocken und frei von Stoffen sein, die den Haftverbund beeinträchtigen (z.B. Fett, Schmutz).

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur** Optimale Verarbeitungstemperatur:  
Mindesttemperatur: +8 °C  
Maximaltemperatur: +20 °C

Hinweis:

- Das Dichtband bei Temperaturen über +20 °C kühl lagern.
- Das Dichtband bei Temperaturen unter +8 °C auf Raumtemperatur halten.
- Bei höheren Temperaturen expandiert das Fugendichtband schneller.
- Bei tiefen Temperaturen expandiert das Fugendichtband langsamer.

Verbrauch	Ausführung	ca. Verbrauch	
			m/m
		1,00	

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Applikation

Allgemein:

Das Fugendichtband gemäß Fugenbreite wählen und berücksichtigen, dass Fugen z. B. witterungsbedingt breiter werden können. Die größtmögliche Fugenbreite ist somit für die Auswahl des Fugendichtbands maßgebend. Die Fugenbreite muss im Fugenbreitenbereich des ausgewählten Fugendichtbands liegen, z. B. 2 - 6 mm, 3 - 9 mm, 5 - 12 mm oder 9 - 18 mm. Bei einem zu dünnen Fugendichtband wird die Fuge nicht vollständig abgedichtet und Feuchtigkeit kann in das Wärmedämm-Verbundsystem eindringen.

Empfehlung: Erst die Dämmplatten vorbereiten, dann das Fugendichtband anbringen. Das stark komprimierte Anfangs- bzw. Endstück abschneiden. Die Länge der Fuge exakt messen. Beim Ablängen eine Dehnungsreserve von 2 cm/m dazugeben. Das Fugendichtband gerade und rechtwinklig abschneiden. Den Abdeckstreifen von der selbstklebenden Seite abziehen. Das Fugendichtband

# Technisches Merkblatt

---

## Sto-Fugendichtband Lento

in Längsrichtung etwas stauchen und mit der selbstklebenden Seite leicht auf die Fugenflanke drücken.

Im Stoßbereich die Enden der Fugendichtbänder stumpf aneinanderfügen. Eine durchgehende, lückenlose Dichtebene sicherstellen.

Sobald der Komprimierungsdruck nachlässt, beginnt das Band zu expandieren.

Sto-Fugendichtband Lento 15/2-6 , 15/3-9 und 15/5-12:

An Außenkanten das Fugendichtband stauchen, um Dichtigkeit sicherzustellen (siehe Abb. 2).

An Innenecken werden zwei Fugendichtbänder stumpf gestoßen. Bei der Stoßausbildung den Anfang des zweiten Bandes zunächst stauchen und dann ankleben (siehe Abb. 1).

Das Fugendichtband kann mit Putz beschichtet werden. Um Risse im Putz zu vermeiden, den Unterputz und die Schlussbeschichtung mittels Kellschnitt oder Trennband von den angrenzenden Bauteilen trennen.

Sto-Fugendichtband Lento 25/9-18:

Das Fugendichtband nicht über Ecken/Kanten führen. An Innen- und Außenecken werden zwei Fugendichtbänder stumpf gestoßen.

Bei der Stoßausbildung den Anfang des zweiten Bandes zunächst stauchen und dann ankleben (siehe Abb. 1).

Bei senkrechten Fugen ist mit der Verlegung unten zu beginnen, damit das Band nicht durch das Eigengewicht gedehnt wird.

Das Fugendichtband einige Millimeter von der Vorderkante der Fugenflanke zurückgesetzt einbauen.

Das Fugendichtband nicht mit Putz oder Farbe beschichten. Im Randbereich ist ein Putzanschluss mit einem Putzabschlussprofil möglich. Das Putzabschlussprofil und der Putz dürfen das Fugendichtband max. in einer Breite von 5 mm überdecken.

---

**Reinigung der Werkzeuge** Mit Aceton oder mit Wasser und Seife reinigen.

---

**Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges** Restrollen des Fugendichtbands in geöffneten Kartons mit geeigneten Mitteln beschweren, um zu verhindern, dass das Band unkontrolliert expandiert.  
Empfehlung: An einem kühlen Ort lagern.

### Lieferrn

**Farbton** Anthrazit

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Trocken und möglichst kühl lagern.

---

# Technisches Merkblatt

## Sto-Fugendichtband Lento

---

### Gutachten / Zulassungen

P-NDS04-1042	Fugendichtbänder: Sto-Fugendichtband Lento und Sto-Fensterbankband - Baustoffklasse B1 Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
Zertifikat NDS04-2018-179	Sto-Fugendichtband Lento - Fugendichtungsband gemäß DIN 18542 - Beanspruchungsgruppe BG 1 Prüfung des imprägnierten Dichtungsbandes nach DIN 18542 - BG 1

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** WDVS-Zubehör

---

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.  
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

## Technisches Merkblatt

---

### Sto-Fugendichtband Lento

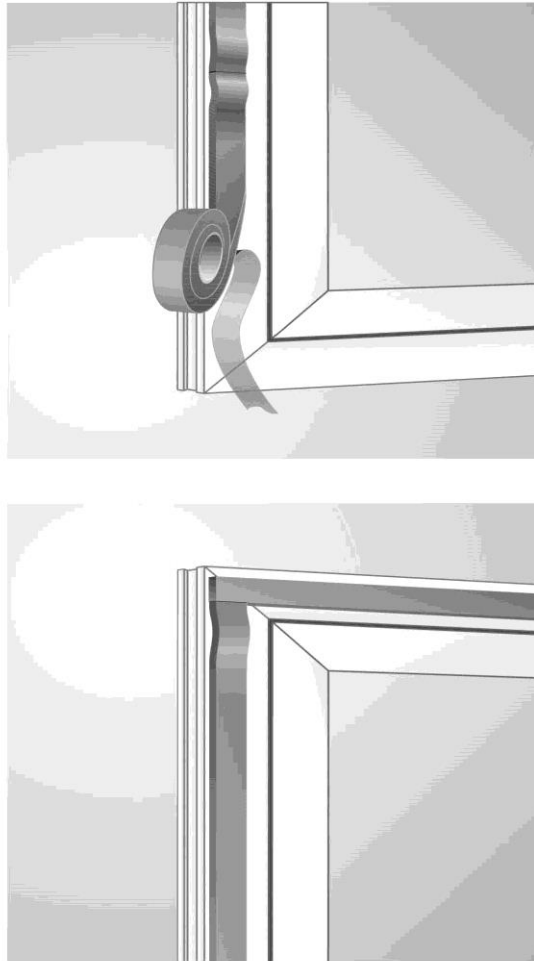
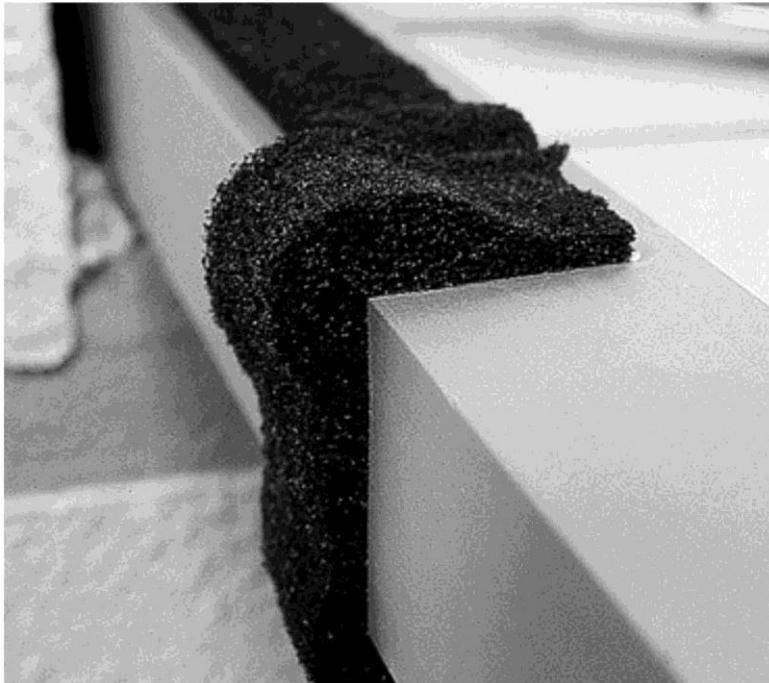


Abb. 1: Ausbildung von Stößen bei Fugendichtbändern

## Technisches Merkblatt

---

# Sto-Fugendichtband Lento



**Abb. 2: Stauchen des Fugendichtbandes an Kanten**

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de